



24 Tage Kleingruppen-Reise

Abenteuer Expedition Amazonas - Peru, Bolivien, Brasilien

ab € 4.890,- p.P.

Anf. R, Leistungscode: LIM04R

1. Tag: Anreise Peru (-) Flug nach Lima, Ankunft am nächsten Morgen.

2. Tag: Ankunft in Peru (F) Ankunft Lima, wo Sie von Ihrem Reiseleiter abgeholt und zum Stadthotel gebracht werden. Früher Check-In inkludiert. Am Abend findet eine Expeditionsbesprechung statt.

3. Tag: Lima - Amazonasbecken (F/A) Von Lima aus fliegen Sie früh morgens nach Cusco. Auf einer teils unbefestigten Strasse geht es mit einem Kleinbus, über die mächtigen Hochanden weiter in das dampfende Amazonasgebiet. Übernachtung in Pillcopata in einer Lodge.

4. Tag: Beginn der Expeditionsbootstour in den Manu-Nationalpark (F/M/A) Beim morgendlichen Rundgang durch das Dorf Pillcopata können Sie sich die notwendigen hohen Gummistiefel kaufen. Dann geht's auf kurvigen Straßen weiter durch den Dschungel, mit Stopp bei einer Tierrettungsstation mit einem angrenzenden Coca-Anbaufeld, sowie bei einer Orchideenfarm. Noch am Vormittag erreichen Sie den Hafen von Atalaya und steigen in Ihr Expeditionsboot. Sie lernen Ihr Bootsteam sowie, den auf den Nationalpark spezialisierten, Naturführer kennen. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie die mitten im Amazonas-Dschungel gelegene Lodge. Nachmittags nimmt Sie der Naturführer mit zu einer ersten Erkundungswanderung.

5. Tag: Dschungel-Thermalquellen und Boca Manu (F/M/A) Am Morgen brechen Sie auf nach Shintuya – einem Dorf der Matsigenka-Indianer, wo Sie die Schule und die kleine Krankenstation besuchen. Dann entspannen Sie bei Thermalquellen mitten im Dschungel, bevor Sie anschließend bei einer langen Fahrt im Boot die Gelegenheit haben, nach exotischen Tieren Ausschau zu halten. Am Nachmittag erreichen Sie das zu Zeiten des Kautschukbooms gegründete Boca Manu. Heute ist es ein Versorgungsdorf der Indigenen. Übernachtung in einer einfachen Lodge nahe Boca Manu.

6. Tag: Papageien-Salzlecke und Tapir-Plattform (F/M/A) Noch vor Sonnenaufgang machen Sie sich auf den Weg zum Boot. Sie fahren an einen Aussichtspunkt, wo Sie eine tolle Sicht auf eine Papageien-Salzlecke haben. Hier heißt es leise sein und das Fernglas zücken. Mit etwas Glück können Sie viele farbenfrohe Vogelarten entdecken.

Nach einer weiteren Stunde Bootsahrt, geht es auf zu einer Wanderung durch den immergrünen Dschungel. Übernachtung im Manu-Nationalpark auf einer Tapir-Beobachtungsplattform.

7. Tag: Off-Road Abenteuer und Schamanenbesuch am Tambopata Nationalpark (F/A) Am Morgen geht es per Floß auf einem Dschungelsee auf Entdeckungstour. Anschließend Fahrt im Expeditionsboot zum Dorf Diamante. Hier schlendern Sie durch das Dorf und kommen ganz sicher mit Hilfe der Reiseleitung mit den Einheimischen ins Gespräch. Dann Weiterfahrt zum Goldgräberdorf Colorado. Von hier aus müssen Sie mehrmals Umsteigen, denn es geht mit Off-Road-Jeeps und wackligen Fähren, sowie mit halbwegs TÜV-tauglichen Kleinbussen, auf sehr abenteuerlichen Wegen an den Tambopata Nationalpark zu einem abgelegenen lebenden Schamanen. Er zeigt Ihnen seinen kleinen „Zauber- & Kräutergarten“ und informiert über Ayahuasca. Übernachtung direkt beim Schamanen in Feldbetten mit Mosquitonetz. Ein Plumpsklo rundet die abenteuerliche Übernachtung ab.

8. Tag: Puerto Maldonado / Peru (Markt und Schmetterlingsfarm) (F) Nach dem Frühstück brechen Sie auf in die kleine quirlige, mit Motorrädern überfüllte Stadt Puerto Maldonado. Wer möchte, kann am Abend eine einheimische Tanzbar besuchen, in der mit etwas Glück eine Cumbia-Liveband zu hören ist.

9. Tag: Puerto Maldonado / Peru (Lago Sandoval) (F/A) Heute geht es zwei Stunden zu Fuß über schmale Dschungelpfade zu einem kleinen Flüsschen, das durch überschwemmte Wälder aus 30m hohen Palmen führt. Hier steigen Sie in kleine Ruderboote und gleiten auf diesem schmalen Flusslauf unter dem gigantischen Blätterdach dahin. Nach einer Stunde erreichen Sie den Lago Sandoval, eine romantischen Dschungelsee, umgeben von einer paradisischen Landschaft, wo Sie mit etwas Glück Schildkröten, Affen, Kaimane, Wasserfledermäuse, Riesenotter und viele exotische Vögel sehen. Übernachtung in Puerto Maldonado.

10. Tag: Fahrt auf der Trans-Oceanica nach Bolivien (F) Heute reisen Sie wie die Einheimischen. In einem öffentlichen Bus geht es 228km auf der erst 2016 fertig gestellten Trans-Oceanica, der Verbindungsstraße zwischen dem Atlantik und dem Pazifik. Nach einer fünfständigen Busfahrt zu-

erst zur peruanischen Grenzstation, geht es weiter zum Grenzstädtchen Cobija in Bolivien. Nach dem recht umständlichen Einreise-Prozedere haben Sie sich ein kühles Bier in einer der Goldsucherkneipen verdient.

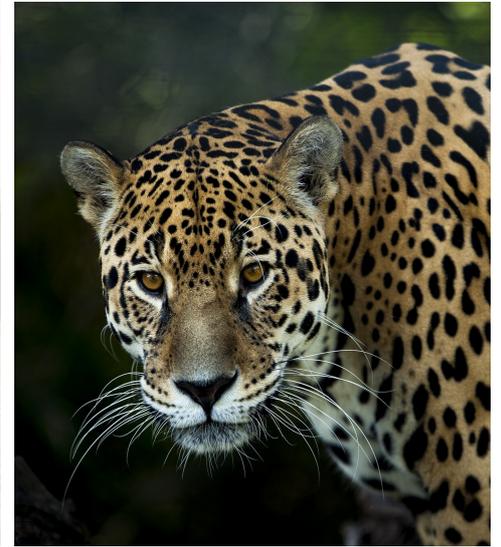
11. Tag: Flussexpedition Bolivien (Paranüsse) (F/M/A) Am Vormittag fahren Sie 3-4 Stunden in einem sehr einfachen, öffentlichen Bus tief in den Dschungel zum kleinen Versorgungsposten der Goldsucher, Chive. Das Dorf liegt direkt am Fluss Madre de Dios, wo Ihr neues Bootsteam bereits mit Ihrem überdachten und motorisierten Expeditionsboot und mit Mittagessen auf Sie wartet. Sie fahren entlang der Naturreservate Manupiri und Humayta. In einer der direkt am Fluss gelegenen Paranuss-Anbausiedlung übernachten Sie in Feldbetten mit bequemer Matratze, Kopfkissen, gemütlichem Schlafsack und Mosquitonetz.

12. Tag: Flussexpedition Bolivien (Goldsucher) (F/M/A) Sie werden heute auf das Boot von Goldgräbern gehen, um sich genau erklären zu lassen, wie sie das Gold aus dem Fluss holen und wie sie dort mit ihren Familien leben. Sollte die Schule der Paranuss- und Goldgräbersiedlung „America“ offen sein, werden Sie diese besuchen. Am Nachmittag erreichen Sie das kleine Dorf Sena und verlassen Ihr Expeditionsboot. Am Dorfrand kommen Sie in einer kleinen, einfachen Lodge unter. Wer mag geht optional nach riesigen Amazonas-Fischen angeln.

13. Tag: Riberalta / Bolivien (F) Auf einer aufregenden ca. 4-stündigen Fahrt begeben Sie sich auf einem offenen Pick-Up oder LKW durch den tiefen Dschungel weiter bis zum kolonialen Riberalta. Dort angekommen, geht es auf einen Erkundungs-Spaziergang und am Abend dann ins alte Zentrum, wo der ganze Ort mit kleinen Mofas zur Abendunterhaltung um den „Plaza“ braust. Übernachtung in Riberalta im stilvollen Kolonialhaus des lokalen Kautschukbarons.

14. Tag: Riberalta / Bolivien (F) Vormittags besuchen Sie den bunten Markt. Am Nachmittag besichtigen Sie eine Verarbeitungsanlage von Paranüssen, wo hunderte Tonnen der kostbaren Nuss geknackt, gewaschen und nach Qualitätsstufen von hunderten Mitarbeitern in Handarbeit sortiert werden.

15. Tag: Auf nach Brasilien! (F) Per Taxi und einer Fähre an der bolivianisch-brasilianischen Grenze



gelangen Sie in das abgelegene Rondônia-Gebiet, wo bis vor wenigen Jahren noch Massenrodungen auf der Tagesordnung standen. Am frühen Abend erreichen Sie Ihr kleines, einfaches Stadthotel in Porto Velho.

16. Tag: Porto Velho / Brasilien (Fischmärkte & alte Eisenbahnen) & Flug nach Manaus (F) In Porto Velho besuchen Sie das alte Stellwerk mit uralten Eisenbahnen aus Zeiten der Kautschukbarone, den Markt und den Hafen. Am Abend geht's im Flugzeug nach Manaus. Übernachtung in einem schönen Hotel Nahe der Oper.

17. Tag: Manaus (F) Sie gehen auf Entdeckungstour in Manaus. Der Tour führt zunächst zum Teatro Amazonas, die Oper im Renaissance-Stil mitten im Urwald. Sie ist Überbleibsel einer Zeit ungeheuren Wohlstandes und Wahrzeichen der Stadt. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootsfahrt zum Ort, wo die Flüsse Rio Negro und Solimões zum Amazonas zusammenzufließen.

18. Tag: Frachtschiffahrt nach Santarem (F/M/A) Vom Hafen in Manaus Fahrt per Frachtschiffes nach Santarem. Diese Fahrt garantiert Ihnen ein einmaliges Erlebnis! Übernachtet wird eine Nacht auf dem Hängemattendeck. Der Kontakt zur Bevölkerung ist hier „hautnah“ und Ihre Reiseleitung hilft gerne beim Übersetzen der vielen, interessanten Gespräche. Gekostet wird hier was der Schiffskoch bietet.

19. Tag: Traumstrand in Alter do Chão (F) In Santarem machen Sie sich am Nachmittag auf in das Dorf Alter do Chão. Freizeit zum Baden an den karibisch anmutenden Stränden.

20. Tag: Amazonas-Traumstrand in Alter do Chão (F) Zeit um am Strand zu entspannen.

21. Tag: Flug an das Amazonasdelta / Belém (F) Gegen Mittag geht es mit einem Linienflug nach Belem, dem Tor zum Amazonas. Am späten Nachmittag geht es in das ehemals herunter gekommene Hafengelände der Estação das Docas. Diese Lagerhallen beherbergen heute moderne Geschäfte, Restaurants und die Brauerei „Amazon Beer“, dazu die beste Eisdielen der Stadt. Hier werden Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen. Übernachtung in Belém im Hotel.

22. Tag: Belém (F) Nächstes Highlight ist ein ausgiebiger Stadtrundgang durch die quirlige Hafengestadt. Der Höhepunkt ist der berühmte Markt „Ver-O-Peso“ am Hafen, wo Kräuterfrauen ‚Gesundheit‘ aus Amazoniens Wäldern verkaufen.

23. Tag: Abreise (F) Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen von Belém, von wo aus Sie über Sao Paulo zurück nach Europa fliegen.

24. Tag: Ankunft in Deutschland

Reisetermine	Preis pro Person in €	EZ-Zuschlag
Unterbr.	DZX	EZX
10.01.-02.02.20	4.990,-	390,-
06.03.-29.03.20 22.05.-14.06.20	4.890,-	390,-
17.07.-09.08.20	4.990,-	390,-
06.11.-29.11.20 13.11.-06.12.20	5.100,-	390,-
08.01.-31.01.21	4.990,-	390,-

Mindestteilnehmerz.: 2 Pers./max. ~12 Pers.

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft (Umsteigeeverbindung) in Economy Class ab Frankfurt, München oder Düsseldorf nach Lima und zurück von Sao Paulo inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- Flüge Lima - Cusco, Porto Velho - Manaus, Santarem - Belem, Belem - Sao Paulo
- 22 Übernachtungen mit variierender Verpflegung, davon 12 Übernachtungen in 2*+3*-Hotels (Landeskategorie), 2 Übernachtungen in Pensionen, 6 Übernachtungen im Dschungel in einfachen Hütten im Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsbad und Außentoilette oder in sehr einfachen Familienlodgen, 1 Übernachtung auf der Tapir-Beobachtungsplattform und 1 Übernachtung in der Hängematte auf einem Amazonas Frachtschiff
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- Alle Transfers und Fahrten in Fahrzeugen laut Programm (Größe entspr. Teilnehmeranzahl), teils per Boot (Tag 4-7, 9-13, teils in öffentlichen Bussen (Tag 10 & 11) per Frachtschiff (Tag 18-19)
- Mahlzeiten lt. Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- örtliche, deutschsprachige Reiseleitung ab Lima (bei 1-5 Teilnehmern erst ab Cusco aber mit deutschsprachiger Flughafenassistenz in Lima)
- einheimischer Naturführer im Manu Nationalpark (Tag 4-7)
- professioneller Koch (Tag 4-7, 9-13)
- Lizensierte Bootsführer und Helfer (Tag 4-7, 9-13)
- Satellitentelefon für Notfälle (Cusco - Belem)
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Eintritte, ca. USD 150,- p.P.
- Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, z.B. für Getränke, weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.

Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.